



die Daten ausgewertet und Handlungsempfehlungen für Behörden und politische Entscheidungsträger:innen abgeleitet.

Ausweitung auf weitere Regionen geplant

„Wir streben an, dass das Projekt iFOODis in Zukunft auch kosteneffizient auf andere Regionen übertragen werden kann“, erklärt Dr. Flögel. Das langfristige Ziel: ein nachhaltiger Lebensmittelkreislauf